



Landkreis Ebersberg

SG 14

Konsolidierter Gesamtabschluss des Landkreises 2022 mit Beteiligungsbericht

Kreis- und Strategieausschuss am 09.10.2023

ERSTELLUNG EINER KONZERNBILANZ

- Das Verfahren der Erstellung des Gesamtabschlusses wird als Konsolidierung bezeichnet.
- Die Gesamtabschlusserstellung ist eine äußerst komplexe Aufgabe, folgt jedoch einem recht einfachen jährlichen Muster.
- So werden zunächst alle Buchhaltungsdaten der Kommune und der Tochterunternehmen erfasst und systematisch vereinheitlicht.
- Anschließend erfolgt eine Aufsummierung aller Buchungsdaten in einer sogenannten Summenbilanz. Daraufhin wird die Summenbilanz im Zuge mehrerer Konsolidierungsschritte konsolidiert, das heißt alle übernommenen konzerninternen Beziehungen (z.B. Schulden zwischen der Kommune und Tochterunternehmen) werden bereinigt. Ergebnis der Konsolidierung ist die Konzernbilanz nebst weiteren Rechnungen für den kommunalen Konzern.



Landkreis
Ebersberg

09.10.2023

Ziele des Gesamtabschlusses

- Darstellung der tatsächlichen Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Landkreises, einschließlich ihrer Eigenbetriebe und Unternehmen, an denen er beteiligt ist
- Schaffung von Transparenz der finanziellen Situation für Verwaltung, Mandatsträger, Kreditgeber, Einwohner etc.
- Instrument zur Gesamtsteuerung des Konzerns



Folie 3

09.10.2023

ALLGEMEINE ANGABEN UND RECHTSGRUNDLAGEN

- Kommunen, die sich dafür entschieden haben, ihre Haushaltswirtschaft nach den Grundsätzen der doppelten kommunalen Buchführung zu führen, sind nach Art. 102a Gemeindeordnung, Art. 88a LKrO, Art. 84a Bezirksordnung verpflichtet, einen konsolidierten Jahresabschluss aufzustellen.
- Der konsolidierte Jahresabschluss besteht nach § 88 KommHV-Doppik aus:
 - a. Konsolidierte Vermögensrechnung
 - b. Konsolidierte Ergebnisrechnung
 - c. Kapitalflussrechnung (§ 89 KommHV-Doppik)
 - d. Eigenkapitalübersicht (§ 89 KommHV-Doppik)
 - e. Konsolidierungsbericht (§ 90 KommHV-Doppik)



Folie 4

09.10.2023

ANGABEN ZUM KONSOLIDIERUNGSKREIS

Unter die Vollkonsolidierung beim Landkreis Ebersberg fallen folgende Bereiche

- Landkreis Ebersberg (Konzernmutter)
- Kreisklinik gGmbH (100%)
- Kreisklinik Sondervermögen (100%)
- Quotenkonsolidierung Energieagentur Ebersberg München gGmbH (50%)



Folie 5

09.10.2023

ANGABEN ZUM KONSOLIDIERUNGSKREIS

Aufgrund ihrer untergeordneten Bedeutung für ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögensschulden- und Aufwandslage des Landkreises, wurden die Anteile an den Gesellschaften

- Zweckverband staatl. Realschule Vaterstetten
- Cliniservice umbenannt MVZ Kreisklinik Ebersberg gGmbH
- gKU Wohnungsbaugesellschaft Ebersberg

nicht in den Konsolidierungskreis miteinbezogen



Folie 6

09.10.2023

KONSOLIDIERTE ERGEBNISRECHNUNG

6,8 Millionen Euro Gewinn

Das Ergebnis 2022 (Gesamterträge abzüglich Gesamtaufwendungen) ist positiv und hat sich im Vergleich zum Vorjahr um 2 Mio. verbessert.



Landkreis
Ebersberg
09.10.2023

Folie 7

KONSOLIDIERTE ERGEBNISRECHNUNG

Der Konzern Landkreis Ebersberg konnte im Geschäftsjahr 2022 insgesamt einen Jahresüberschuss i.H.v. **-6.848 T€** erwirtschaften.

| Nr. | Beschreibung | Ergebnis 2022 LRA | Ergebnis 2022 KK | Ergebnis 2022 SOV | Ergebnis 2022 EA | Eliminier- ungen | Gesamt |
|-----|---|----------------------|---------------------|----------------------|---------------------|---------------------|------------------|
| S1 | = Ordentliche Gesamterträge (= Zeilen 1 bis 10) | -194.794 T€ | -103.312 T€ | -1.431 T€ | -1.437 T€ | 3.369 T€ | -297.603 T€ |
| S2 | = Ordentliche Gesamtaufwendungen (= Zeilen 11 bis 16) | 183.882 T€ | 106.115 T€ | 1.572 T€ | 1.437 T€ | -3.369 T€ | 289.637 T€ |
| S3 | = Ergebnis der laufenden Geschäftstätigkeit (= Saldo S1 und S2) | -10.912 T€ | 2.804 T€ | 142 T€ | T€ | T€ | -7.966 T€ |
| S4 | = Gesamtfinanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 bis 20) | 1.085 T€ | 68 T€ | T€ | T€ | T€ | 1.153 T€ |
| S5 | = Ordentliches Gesamtergebnis (= S3 und S4) | -9.827 T€ | 2.872 T€ | 142 T€ | T€ | T€ | -6.814 T€ |
| S6 | = Außerordentliches Gesamtergebnis (= Saldo Zeilen 21 und 22) | -34 T€ | T€ | T€ | T€ | T€ | -34 T€ |
| S7 | = Gesamtjahresergebnis (= S5 und S6) | -9.861 T€ | 2.872 T€ | 142 T€ | T€ | T€ | -6.848 T€ |
| S8 | Gesamtbilanzüberschuss/- fehlbetrag (= Saldo S7, Zeilen 23 bis 25) | -9.861 T€ | 2.872 T€ | 142 T€ | T€ | T€ | -6.848 T€ |



Landkreis
Ebersberg
09.10.2023

Folie 8

KONSOLIDIERTE ERGEBNISRECHNUNG

- Im Zusammenhang mit der Ertrags- und Aufwandskonsolidierung wurden **3.369 T€** als interne Konzernbeziehungen identifiziert und aus der Gesamtertrags- und aufwandslage entfernt.
- Der Bereich der ordentlichen Erträge hat insgesamt einen Anteil von **99,9 %** und die außerordentlichen Erträge einen Anteil von **0,01 %** an den Gesamterträgen i.H.v. **-298.188 T€**.
- Der Bereich der ordentlichen Aufwendungen hat insgesamt einen Anteil von **99,9 %** und die außerordentlichen Aufwendungen einen Anteil von **0,01 %** an den Gesamtaufwendungen i.H.v. **289.637 T€**.



Folie 9

09.10.2023

KONSOLIDIERTE ERGEBNISRECHNUNG

Eliminierungen zwischen Landkreis und Beteiligten

- Auflösung der Sonderposten in Höhe der jährlichen Abschreibungen für die vom Landkreis Ebersberg an die Kreisklinik Ebersberg gGmbH ausgereichten örtlichen Beteiligungen und Investitionszuschüsse von **1.951 T€**
- Auflösung der Sonderposten an das Sondervermögen „Immobilien Kreisklinik Ebersberg“ ausgereichten örtlichen Beteiligungen und Investitionszuschüssen von **395 T€**
- Eliminierung des vom Landkreis Ebersberg gewährtes Ertragszuschusses von **493 T€** zur Deckung laufender Kosten bei der Energieagentur Ebersberg München
- Eliminierung der Zinsansprüche des Landkreises Ebersberg aufgrund der Gewährung von Darlehen gegenüber der Kreisklinik Ebersberg von **62 T€**, und Zuschuss Geburtshilfe **314 T€**



Folie 10

09.10.2023

KONSOLIDIERTE VERMÖGENSRECHNUNG 2022

407 Millionen €

- Im Jahr 2022 lag die Bilanzsumme bei 407 Millionen Euro.
- Diese Summe umfasst die Aktivitäten der Kernverwaltung sowie ihrer Gesellschaften.



Folie 11

09.10.2023

KONSOLIDIERTE VERMÖGENSRECHNUNG 2022

| AKTIVA | 2021 / € | 2022 / € | PASSIVA | 2021 / € | 2022 / € |
|---|-------------------|-------------------|--|--------------------|--------------------|
| A. Anlagevermögen | 314.731 T€ | 317.913 T€ | A. Eigenkapital | -144.502 T€ | -152.401 T€ |
| I. Immaterielle Vermögensgegenstände | 15.998 T€ | 16.050 T€ | I. Allgemeine Rücklage (Nettoposition) | -61.371 T€ | -61.371 T€ |
| II. Sachanlagen | 297.431 T€ | 300.560 T€ | II. Rücklagen aus nicht ertragswirksam aufzulösenden Zuwendungen/Kapitalrücklage | -8.487 T€ | -9.309 T€ |
| III. Finanzanlagen | 1.303 T€ | 1.303 T€ | III. Ergebnisrücklagen/Gewinnrücklagen | -69.679 T€ | -89.991 T€ |
| B. Umlaufvermögen | 76.403 T€ | 87.322 T€ | IV. Ergebnisvortrag | 2.878 T€ | 1.774 T€ |
| I. Vorräte | 11.526 T€ | 12.022 T€ | V. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag | -7.842 T€ | 6.496 T€ |
| II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 47.017 T€ | 50.557 T€ | VI. Ausgleichsp. f. Anteile anderer Gesellschafter | T€ | T€ |
| III. Wertpapiere des Umlagevermögens | T€ | T€ | VII. Unterschiedsbetrag a.d. Kapitalkonsolidierung | T€ | T€ |
| IV. Liquide Mittel | 17.861 T€ | 24.743 T€ | B. Sonderposten | -108.491 T€ | -107.596 T€ |
| C. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten | 1.561 T€ | 2.031 T€ | C. Rückstellungen | -41.140 T€ | -42.078 T€ |
| D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag | T€ | T€ | D. Verbindlichkeiten | -98.058 T€ | -103.937 T€ |
| | | | E. Ausgleichsposten aus Darlehensförderung | 5.873 T€ | 5.593 T€ |
| | | | F. Passive Rechnungsabgrenzungsposten | -505 T€ | -1.255 T€ |
| SUMME AKTIVA | 392.696 T€ | 407.266 T€ | SUMME PASSIVA | -392.696 T€ | -407.266 T€ |



Folie 12

09.10.2023

KONSOLIDIERTE VERMÖGENSRECHNUNG 2022 AKTIVA

- Zum Stichtag betrug die Bilanzsumme des Konzerns Landkreis Ebersberg **407 Mio. €**. Insgesamt wurden aufgrund der einzelnen Konsolidierungsschritte **46 Mio. €** als konzerninterne Beziehungen identifiziert und entsprechend für die Erstellung der Gesamtbilanz eliminiert.
- Wie für Kommunen typisch ist die Vermögensstruktur des Konzerns durch das Anlagevermögen, insbesondere das Sachvermögen (**301 Mio.€**) mit einem Bilanzanteil von **74%** geprägt.
- Das Finanzvermögen, hinter dem sich im Wesentlichen Forderungen und sonstige Vermögensstände verbergen, hat mit **51 Mio. €** einen Anteil an der Bilanzsumme von **12%**.
- Der Posten liquide Mittel nimmt mit **25 Mio.€** einen Anteil an der Bilanzsumme von **6%** ein.



Folie 13

09.10.2023

KONSOLIDIERTE VERMÖGENSRECHNUNG 2022 Aktiva / Anlagevermögen

| Beschreibung | Ergebnis 2022 LRA | Ergebnis 2022 KK | Ergebnis 2022 SOV | Ergebnis 2022 EA | Eliminierun gen | Gesamt |
|---|----------------------|---------------------|----------------------|---------------------|--------------------|-------------------|
| A. Anlagevermögen | 259.808 T€ | 83.709 T€ | 18.522 T€ | 70 T€ | -44.196 T€ | 317.913 T€ |
| I. Immaterielle Vermögensgegenstände | 38.846 T€ | 913 T€ | T€ | 5 T€ | -23.715 T€ | 16.050 T€ |
| II. Sachanlagen | 199.213 T€ | 82.761 T€ | 18.522 T€ | 65 T€ | T€ | 300.560 T€ |
| III. Finanzanlagen | 21.749 T€ | 35 T€ | T€ | T€ | -20.481 T€ | 1.303 T€ |
| Summe Anlagevermögen | 259.808 T€ | 83.709 T€ | 18.522 T€ | 70 T€ | -44.196 T€ | 317.913 T€ |

Auf Konzernebene waren insgesamt Eliminierungen im Anlagevermögen in Höhe von **44 Mio. €** vorzunehmen.



Folie 14

09.10.2023

KONSOLIDIERTE VERMÖGENSRECHNUNG 2022

Eliminierungen zwischen Landkreis und Beteiligten

- Der bilanzierte Wert der immateriellen Vermögensgegenstände beträgt **16.050 T€**. Auf Konzernebene waren insgesamt Eliminierungen in Höhe von **23.715 T€** vorzunehmen. Diese betreffen die vom Landkreis an die Kreisklinik Ebersberg gGmbH ausgereichten Investitionszuschüsse von **17.247 T€**, die örtlichen Beteiligungen von **3.214 T€** und die Zuweisungen für den Erwerb des sog. „Grundstücks Lettl“ zum Bau des Parkhauses von **180 T€**. Zudem wurden die vom Landkreis an das Sondervermögen „Immobilien der Kreisklinik Ebersberg“ ausgereichten Investitionszuschüsse von **1.833 T€** und die örtlichen Beteiligungen von **1.240 T€** ausgegliedert.
- Wie für Kommunen typisch ist die Vermögensstruktur des Konzerns durch das Anlagevermögen, insbesondere das Sachvermögen (300.560 T€), mit einem Bilanzanteil von **74%** geprägt.
- Der Wert der Finanzanlagen beträgt **1.303 T€**. Die beim Landkreis Ebersberg ausgewiesenen Anteile an verbundenen Unternehmen (**125 T€, Klinik und EA**) wurden bei der Kapitalkonsolidierung vollständig eliminiert. Weiterhin wurden die vom Landkreis an die Kreisklinik Ebersberg gGmbH ausgereichten Darlehen von **16.648 T€** (lt. Darlehensverträgen vom 04.11.2011, 22.05.2013, 24.11./29.11.2016/ und 10.02.2016; davon zur Zwischenfinanzierung **6.648 T€** und **10.000 T€** Überbrückungsfinanzierung) bei der Erstellung der konsolidierten Vermögensrechnung ausgegliedert. Der beim Landkreis ausgewiesene Beteiligungsbuchwert des aktivierten Sondervermögens „Immobilien Kreisklinik Ebersberg“ von **3.606 T€** wurde ebenso vollständig ausgegliedert.



Folie 15

09.10.2023

KONSOLIDIERTE VERMÖGENSRECHNUNG 2022

Aktiva / Umlaufvermögen

| Beschreibung | Ergebnis 2022 LRA | Ergebnis 2022 KK | Ergebnis 2022 SOV | Ergebnis 2022 EA | Eliminier- ungen | Gesamt |
|---|----------------------|---------------------|----------------------|---------------------|---------------------|------------------|
| B. Umlaufvermögen | 45.806 T€ | 40.751 T€ | 43 T€ | 893 T€ | -170 T€ | 87.322 T€ |
| I. Vorräte | | | | | | |
| 1. Roh-, Hilf- u. Betriebsstoffe, Waren | T€ | 1.879 T€ | T€ | T€ | T€ | 1.879 T€ |
| 2. Unfertige Erzeugnisse und Leistungen/ fertige Erzeugnisse und Leistungen | T€ | 1.172 T€ | T€ | T€ | T€ | 1.172 T€ |
| 3. Grundstücke als Vorräte (unbebaute und bebaute) | 8.972 T€ | T€ | T€ | T€ | T€ | 8.972 T€ |
| 4. Sonstige Vorräte | T€ | T€ | T€ | T€ | T€ | T€ |
| 5. Geleistete Anzahlungen auf Vorräte | T€ | T€ | T€ | T€ | T€ | T€ |
| Summe Vorräte | 8.972 T€ | 3.050 T€ | T€ | T€ | T€ | 12.022 T€ |
| II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 15.227 T€ | 35.405 T€ | 5 T€ | 91 T€ | -170 T€ | 50.557 T€ |
| 1. Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen | 12.585 T€ | 12.547 T€ | T€ | T€ | -44 T€ | 25.088 T€ |
| 2. Privatrechtliche Forderungen | 153 T€ | 14.106 T€ | T€ | 56 T€ | -1 T€ | 14.315 T€ |
| 3. Sonstige Vermögensgegenstände | 2.489 T€ | 8.751 T€ | 5 T€ | 35 T€ | -126 T€ | 11.154 T€ |
| Summe Forderungen | 15.227 T€ | 35.405 T€ | 5 T€ | 91 T€ | -170 T€ | 50.557 T€ |
| u. sonst. Vermögensgegenstände | 15.227 T€ | 35.405 T€ | 5 T€ | 91 T€ | -170 T€ | 50.557 T€ |
| III. Wertpapiere des Umlagevermögens | T€ | T€ | T€ | T€ | T€ | T€ |
| IV. Liquide Mittel | 21.606 T€ | 2.296 T€ | 38 T€ | 802 T€ | T€ | 24.743 T€ |
| Summe Umlaufvermögen | 45.806 T€ | 40.751 T€ | 43 T€ | 893 T€ | -170 T€ | 87.322 T€ |

Der Konzern weist zum 31.12.2022 ein Umlaufvermögen i.H.v. insgesamt **87 Mio.€** aus.



Folie 16

09.10.2023

KONSOLIDIERTE VERMÖGENSRECHNUNG 2022 Passiva/Eigenkapital

Das Gesamteigenkapital des Konzerns beläuft sich zum Ende des
Geschäftsjahres auf **152 Mio. €**.

| Beschreibung | Ergebnis 2022 LRA | Ergebnis 2022 KK | Ergebnis 2022 SOV | Ergebnis 2022 EA | Eliminier- ungen | Gesamt |
|--|----------------------|---------------------|----------------------|---------------------|---------------------|--------------------|
| A. Eigenkapital | -139.872 T€ | -12.175 T€ | -5.382 T€ | -107 T€ | 5.135 T€ | -152.401 T€ |
| I. Allgemeine Rücklage (Nettoposition) | -61.371 T€ | -100 T€ | -5.010 T€ | -25 T€ | 5.135 T€ | -61.371 T€ |
| II. Rücklagen aus nicht ertragswirksam aufzulösenden Zuwendungen/Kapitalrücklage | -2.000 T€ | -6.713 T€ | -514 T€ | -82 T€ | | -9.309 T€ |
| III. Ergebnisrücklagen/Gewinnrücklagen | -79.364 T€ | -10.008 T€ | T€ | T€ | -619 T€ | -89.991 T€ |
| IV. Ergebnisvortrag | | 1.774 T€ | T€ | T€ | | 1.774 T€ |
| V. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag | 2.864 T€ | 2.872 T€ | 142 T€ | T€ | 619 T€ | 6.496 T€ |
| VI. Ausgleichsp. f Anteile anderer Gesellschafter | T€ | T€ | T€ | T€ | T€ | T€ |
| VII. Unterschiedsbetrag a.d. Kapitalkonsolidierung | T€ | T€ | T€ | T€ | T€ | T€ |
| Summe Eigenkapital | -139.872 T€ | -12.175 T€ | -5.382 T€ | -107 T€ | 5.135 T€ | -152.401 T€ |

Auf Konzernebene waren insgesamt Eliminierungen im Eigenkapital in
Höhe von **5 Mio.€** vorzunehmen.



Folie 17

09.10.2023

KONSOLIDIERTE VERMÖGENSRECHNUNG 2022 Passiva / Sonderposten

Die Sonderposten haben mit **108 Mio. €** einen Bilanzanteil von **26 %**.

| Beschreibung | Ergebnis 2022 LRA | Ergebnis 2022 KK | Ergebnis 2022 SOV | Ergebnis 2022 EA | Eliminier- ungen | Gesamt |
|---|----------------------|---------------------|----------------------|---------------------|---------------------|--------------------|
| B. Sonderposten | -52.473 T€ | -69.670 T€ | -14.549 T€ | T€ | 29.097 T€ | -107.596 T€ |
| I. Sonderposten aus Zuwendungen | -49.470 T€ | -69.670 T€ | -14.549 T€ | T€ | 29.097 T€ | -104.592 T€ |
| II. Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten | T€ | T€ | T€ | T€ | T€ | T€ |
| III. Sonstige Sonderposten | -1.377 T€ | T€ | T€ | T€ | T€ | -1.377 T€ |
| IV. Gebührenaussgleich | -1.627 T€ | T€ | T€ | T€ | T€ | -1.627 T€ |
| Summe Sonderposten | -52.473 T€ | -69.670 T€ | -14.549 T€ | T€ | 29.097 T€ | -107.596 T€ |

Auf Konzernebene waren insgesamt Eliminierungen im Sonderposten in Höhe von
29 Mio.€ vorzunehmen.



Folie 18

09.10.2023

KONSOLIDIERTE VERMÖGENSRECHNUNG 2022 Passiva / Rückstellungen

Die Pensionsrückstellungen machen mit **20 Mio.€** den größten Posten in dieser Bilanzposition aus. Hinzu kommen Umweltrückstellungen i.H.v. **6 Mio.€** und sonstige Rückstellungen i.H.v. **13 Mio. €**.

| Beschreibung | Ergebnis 2022 LRA | Ergebnis 2022 KK | Ergebnis 2022 SOV | Ergebnis 2022 EA | Eliminier- ungen | Gesamt |
|--|----------------------|---------------------|----------------------|---------------------|---------------------|-------------------|
| C. Rückstellungen | -34.029 T€ | -7.944 T€ | T€ | -105 T€ | T€ | -42.078 T€ |
| I. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen | -19.936 T€ | -91 T€ | T€ | T€ | T€ | -20.028 T€ |
| II. Umweltrückstellungen | -6.055 T€ | T€ | T€ | T€ | T€ | -6.055 T€ |
| III. Instandhaltungsrückstellungen | -1.007 T€ | -20 T€ | T€ | T€ | T€ | -1.027 T€ |
| IV. Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs und von | -2.000 T€ | T€ | T€ | T€ | T€ | -2.000 T€ |
| Steuerschuldverhältnissen | T€ | T€ | T€ | T€ | T€ | T€ |
| V. Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährverträgen und verwandten Rechtsgeschäften sowie anhängigen Gerichts- und Widerspruchverfahren | T€ | -47 T€ | T€ | T€ | T€ | -47 T€ |
| VI. Sonstige Rückstellungen | -5.031 T€ | -7.786 T€ | T€ | -105 T€ | T€ | -12.921 T€ |
| Summe Rückstellungen | -34.029 T€ | -7.944 T€ | T€ | -105 T€ | T€ | -42.078 T€ |



Folie 19

09.10.2023

KONSOLIDIERTE VERMÖGENSRECHNUNG 2022 Passiva / Verbindlichkeiten

Insgesamt weist der Konzern Verbindlichkeiten in Höhe von **104 Mio. €** aus

| Beschreibung | Ergebnis 2022 LRA | Ergebnis 2022 KK | Ergebnis 2022 SOV | Ergebnis 2022 EA | Eliminier- ungen | Gesamt |
|--|----------------------|---------------------|----------------------|---------------------|---------------------|--------------------|
| D. Verbindlichkeiten | -80.552 T€ | -34.168 T€ | -5 T€ | -731 T€ | 11.519 T€ | -103.937 T€ |
| I. Anleihen | T€ | T€ | T€ | T€ | T€ | T€ |
| II. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen | -32.283 T€ | -170 T€ | T€ | T€ | T€ | -32.454 T€ |
| III. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung | -23.500 T€ | T€ | T€ | T€ | T€ | -23.500 T€ |
| IV. Verbindlichkeiten, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen | -3.610 T€ | T€ | T€ | T€ | T€ | -3.610 T€ |
| V. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | -6.146 T€ | -1.740 T€ | | -24 T€ | 29 T€ | -7.881 T€ |
| VI. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen | -2.503 T€ | T€ | T€ | T€ | T€ | -2.503 T€ |
| VII. Sonstige Verbindlichkeiten | -12.510 T€ | -32.258 T€ | -5 T€ | -707 T€ | 11.490 T€ | -33.989 T€ |
| Summe Verbindlichkeiten | -80.552 T€ | -34.168 T€ | -5 T€ | -731 T€ | 11.519 T€ | -103.937 T€ |

Sonstige Verbindlichkeiten KK
Kassenkredit 10 Mio€, Darlehen LKR 6. Mio€, Verb. FinanzierungSKHG 8,2Mio€ und Verb.f.Finanzierung d. ANBU 5,6 Mio€



Folie 20

09.10.2023

KENNZAHLEN 2022

Eigenkapitalquote

$$\text{Eigenkapitalquote I} = \frac{\text{Eigenkapital}}{\text{Bilanzsumme}} \times 100$$

Der Konzern Landkreis Ebersberg hat eine beachtliche Eigenkapitalquote von **37 %** (Vorjahr 37%) zum Bilanzstichtag 31.12.2022.

Grad der Verschuldung

$$\text{Fremdkapitalquote} = \frac{\text{Fremdkapital}}{\text{Gesamtkapital}} \times 100$$

Die Fremdkapitalquote ohne Einbeziehung der Sonderposten als Fremdkapital beträgt **36 %** (Vorjahr 34 %) und liegt bei Einbeziehung der Sonderposten bei **64 %** (Vorjahr 66%).



Folie 21

09.10.2023

KENNZAHLEN 2022

Anlagenintensität

$$\text{Anlagenintensität} = \frac{\text{Anlagevermögen}}{\text{Bilanzsumme}} \times 100$$

- Die Anlagenintensität der Konzern ist um 2 %-Punkte auf 78 % gesunken (Vorjahr 80%), dies bedeutet aber, dass weiterhin ein sehr hoher Anteil des Gesamtvermögens langfristig als Anlagevermögen gebunden ist.

Personalaufwandsquote

$$\text{Personalaufwandsquote} = \frac{\text{Personalaufwendungen}}{\text{Gesamterträgen}} \times 100$$

Mit **33%** (Vorjahr 33 %) wird eine angemessene Quote ausgewiesen.

Im Jahr 2021 wurden im Konzern Landkreis Ebersberg 1.776 Mitarbeiter beschäftigt.



Folie 22

09.10.2023

BETEILIGUNGSBERICHT

- Art. 82 Abs. 3 LKrO bestimmt, dass der Landkreis jährlich einen Bericht über seine Beteiligungen an Unternehmen in einer Rechtsform des Privatrechts zu erstellen hat. Die Höhe der jeweiligen Beteiligungen sind als Anlagevermögen nach § 98 Nr. 4 in Verbindung mit § 85 Abs. 2 Nr. 1 KommHV-Doppik auszuweisen.
- Der Beteiligungsbericht soll dafür sorgen, dass die Erfüllung kommunaler Aufgaben trotz Ausgliederung in Gesellschaften des Privatrechts für die Kommune und den Bürger transparent bleibt.



Folie 23

09.10.2023

BESCHLUSSVORSCHLAG

Dem Kreis- und Strategieausschuss wird folgender Beschluss vorgeschlagen:

- **Der Gesamtabchluss 2022 wird zur Kenntnis genommen und zur örtlichen Prüfung an das Revisionsamt weitergeleitet.**
- **Der Beteiligungsbericht 2022 ist dem Kreistag vorzulegen.**



Folie 24

09.10.2023